



Technische Universität Dortmund | D-44221 Dortmund

Sehr geehrter Herr  
Prof. Dr. Mario Botsch (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht zur studentischen Lehrveranstaltungsbeurteilung

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Botsch,  
als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zu Ihrer Veranstaltung  
"Mathematik für Informatik 2" im Rahmen der studentischen Lehrveranstaltungsbeurteilung.

Der Ergebnisbericht gliedert sich in drei Abschnitte:

a) Auswertung der geschlossenen Fragen

In diesem Abschnitt werden die Ergebnisse der geschlossenen Skalafragen grafisch durch ein Histogramm und ergänzt durch numerische Angaben aufbereitet. Zu den statistischen Kennzahlen zählen die relativen Antworthäufigkeiten sowie zusätzlich das arithmetische Mittel, der Median, die Standardabweichung und die Anzahl der Nennungen.

b) Profillinie

Zur schnellen und übersichtlichen Orientierung zeichnet die Profillinie eine gestrichelte Linie der Mittelwerte zu den Skalafragen. Zusätzlich werden der Mittelwert und die Anzahl der Nennungen numerisch angegeben.

c) Auswertung der offenen Fragen

Die Auswertung der offenen Fragen wird in Form von Bildausschnitten dargestellt. Wurde eine Online-Befragung durchgeführt bzw. die Handschriften manuell erfasst, erscheinen die Antworten entsprechend in Maschinenschrift.

Wurden für den verwendeten Fragebogen (FK04\_VUE\_o\_6) Globalindikatoren definiert, werden diese am Anfang des Berichtes dargestellt. Die Indikatoren bilden den Mittelwert zu einer thematischen Fragengruppe und ermöglichen einen schnellen Überblick über die Ergebnisse der Befragung.

Für Rückfragen zur Lehrevaluation wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartnerin bzw. den Ansprechpartner in Ihrer Fakultät.

Bei technischen Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

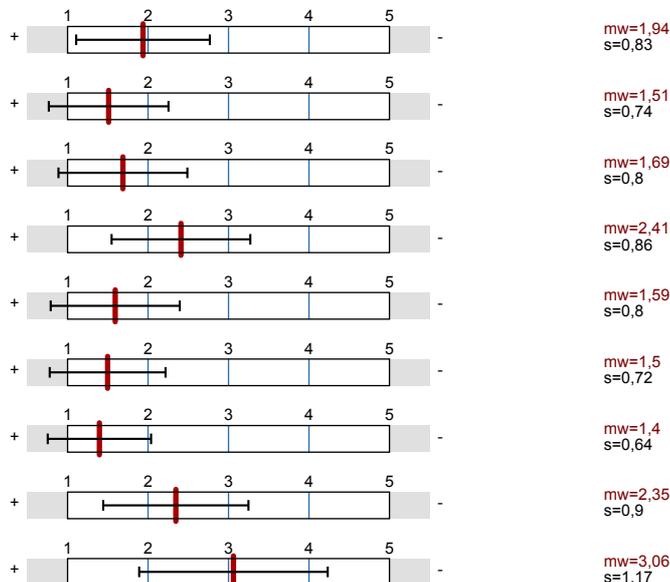
Markus Fecke (EvaSys Sekundär-Administrator)



Globalwerte

Globalindikator

- Bewertung der Organisation der Veranstaltung (Skalenbreite: 5)
- Bewertung der Lernumgebung (Skalenbreite: 5)
- Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung (Skalenbreite: 5)
- Bewertung des Live-Angebots der Veranstaltung (z. B. Vorlesungen oder Webinare) (Skalenbreite: 5)
- Bewertung der Vorlesungsvideos (Skalenbreite: 5)
- Bewertung des Vorlesungsmaterials (Skalenbreite: 5)
- Bewertung der Übung (Skalenbreite: 5)

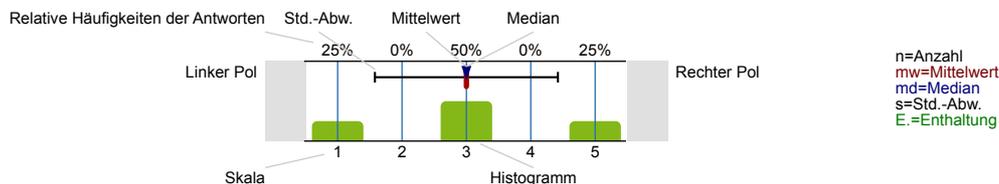


Vermittelte Kompetenzen  
 Die Antworten innerhalb dieses Abschnitts fließen nur in die Gesamtübersicht der Lehre der Fakultät ein, aber sind nicht für die vergleichende Bewertung der Veranstaltung relevant. (Skalenbreite: 5)

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext

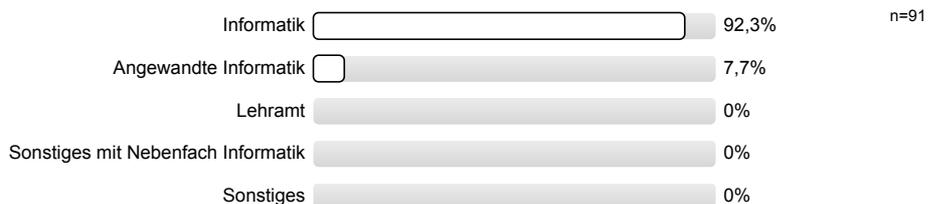


1. Statistische Angaben

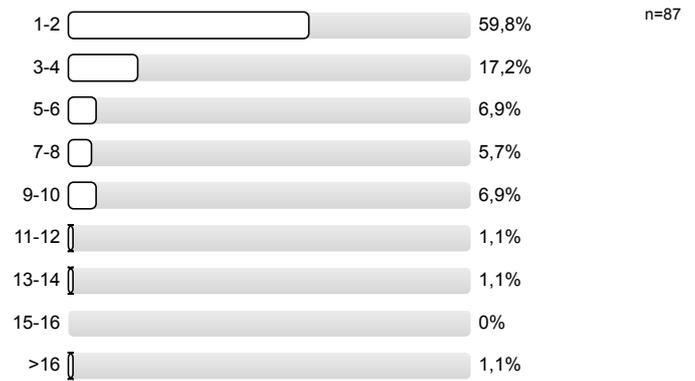
1.1) Angestrebter Abschluss:



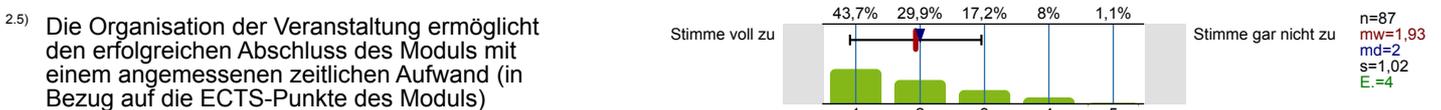
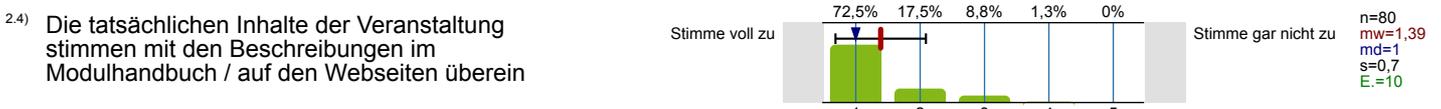
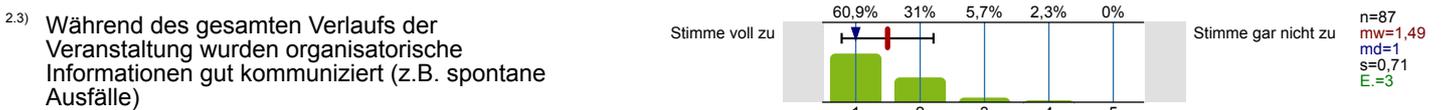
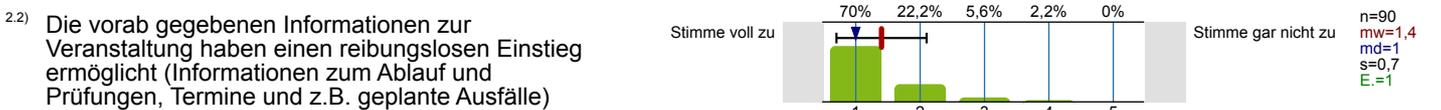
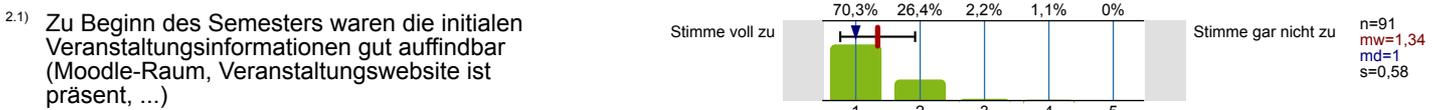
1.2) Studienfach:



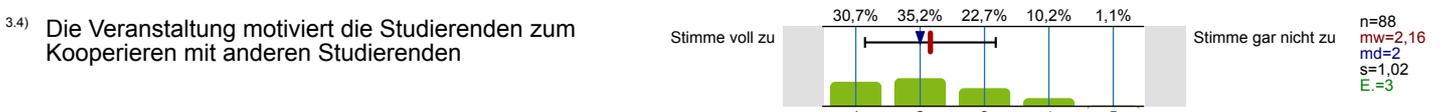
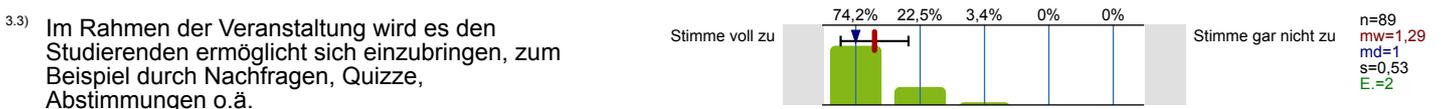
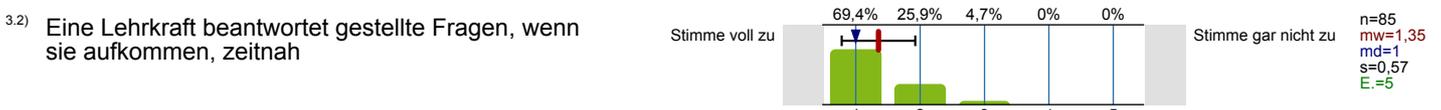
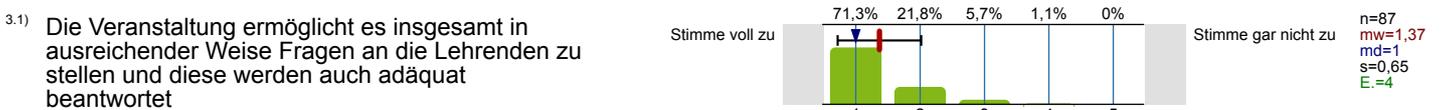
1.3) Aktuelles Semester im aktuellen Studiengang:



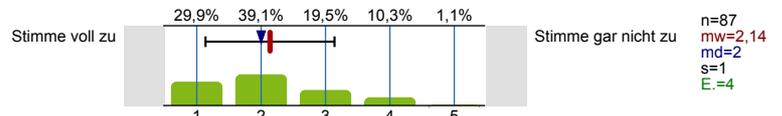
2. Bewertung der Organisation der Veranstaltung



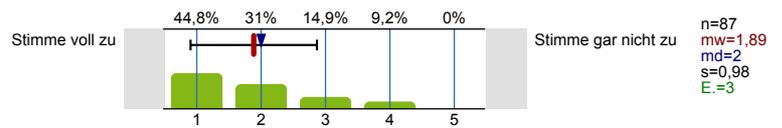
3. Bewertung der Lernumgebung



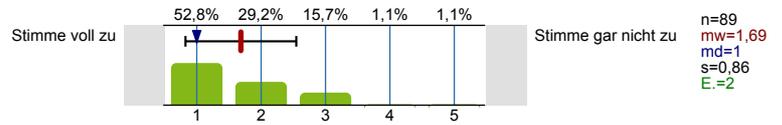
3.5) Im Rahmen der Veranstaltung wird den Studierenden hilfreiches Feedback zu ihren Arbeitsergebnissen gegeben (insgesamt)



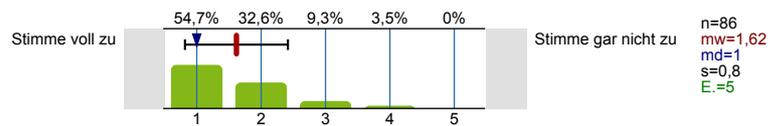
3.6) Die Veranstaltung stellt Möglichkeiten zur Überprüfung des Lernstandes zur Verfügung



3.7) Die Veranstaltung stellt insgesamt abwechslungsreiche Lernsituationen zur Verfügung, z.B. durch Quizze, Diskussionen, Abstimmungen

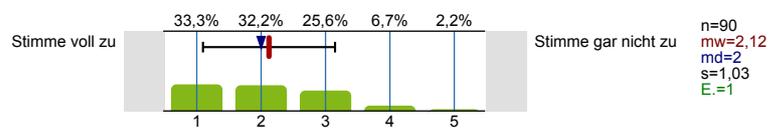


3.8) Im Rahmen der Veranstaltung wird eine angenehme Lernatmosphäre hergestellt

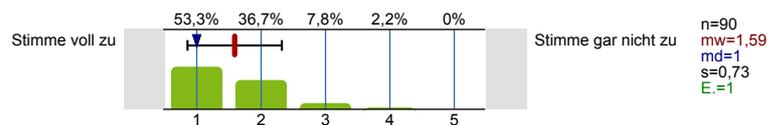


#### 4. Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung

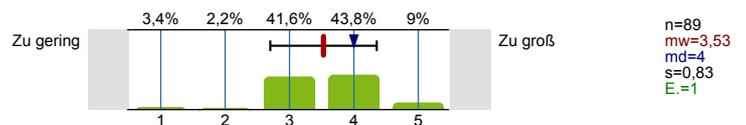
4.1) Ich verfüge über alle zum Verständnis des Stoffes vorausgesetzten Kenntnisse und Grundlagen



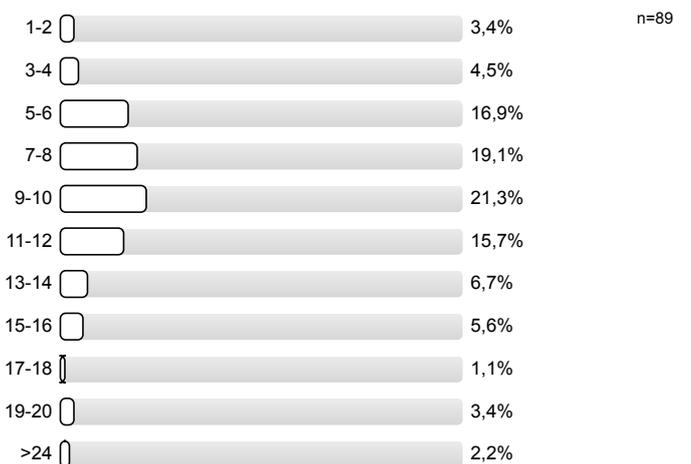
4.2) Die Gliederung des Stoffes ist gut erkennbar und nachvollziehbar



4.3) Der Umfang der Stoffauswahl ist ...



4.4) Wie viele Stunden pro Woche verbringen Sie für die Vor- und Nachbereitungszeit der Vorlesung (inkl. Bearbeitung der Übungszettel und des Praktikums)?

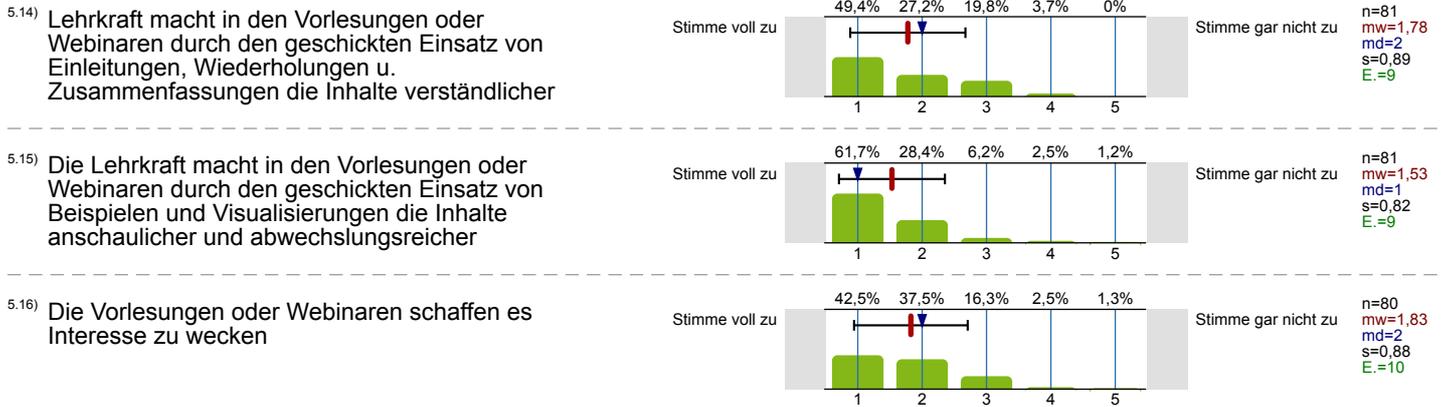


#### 5. Bewertung des Live-Angebots der Veranstaltung (z. B. Vorlesungen oder Webinare)

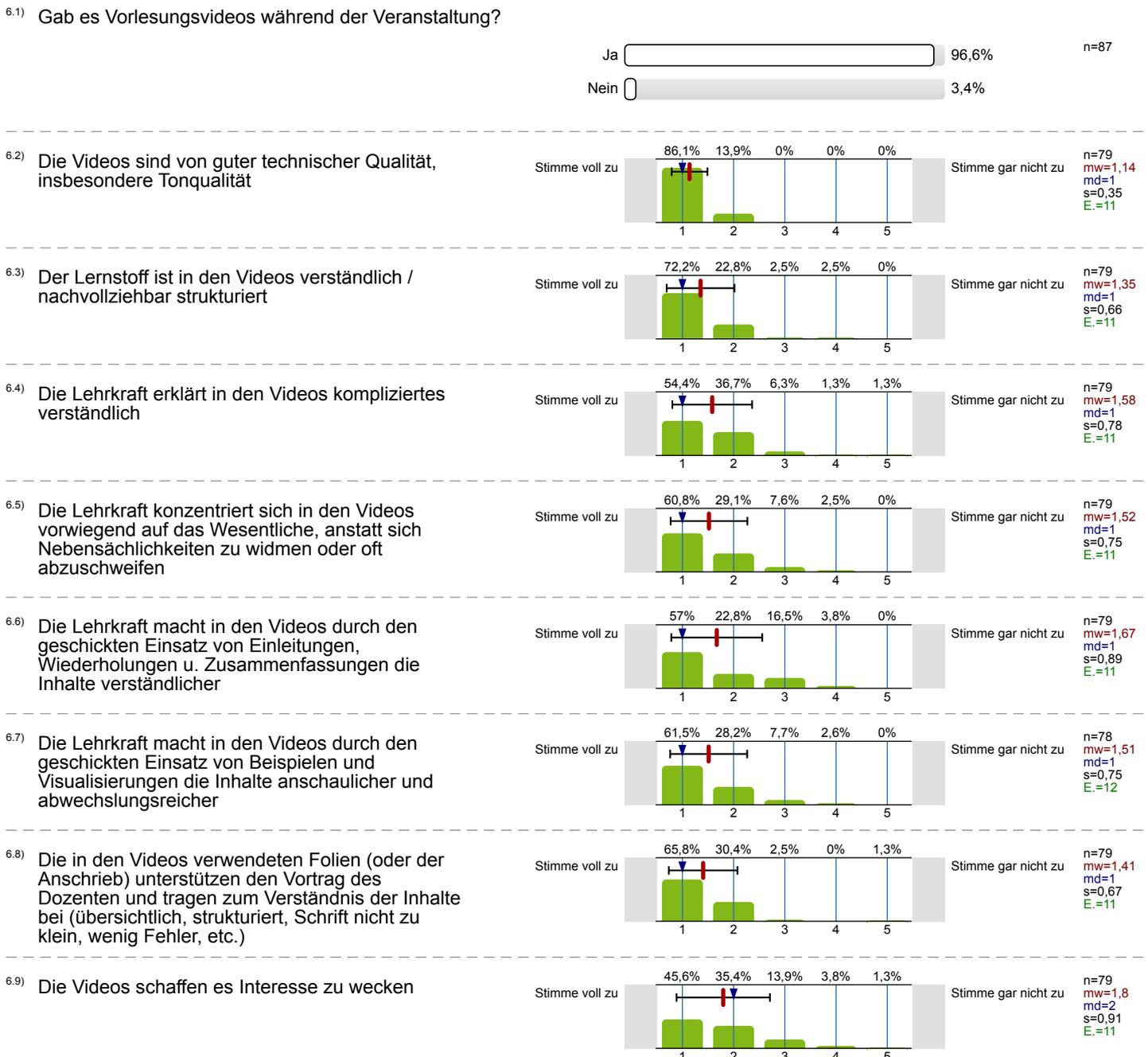
5.1) Gab es ein Live-Angebot während der Veranstaltung (z.B. Vorlesungen oder Webinare)?



5.2) Die Räumlichkeiten sind der Vorlesungsgröße angemessen	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=83 mw=1,59 md=1 s=0,95 E.=8</p>
5.3) Die Lehrkraft wirkt in den Webinaren der Veranstaltung gut vorbereitet	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=74 mw=1,32 md=1 s=0,68 E.=16</p>
5.4) Die Lehrkraft ist akustisch sehr gut verständlich	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=81 mw=1,25 md=1 s=0,58 E.=9</p>
5.5) Die Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=80 mw=1,33 md=1 s=0,67 E.=10</p>
5.6) Zwischen der Lehrkraft und den Studierenden besteht zumindest zeitweise ein Dialog	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=82 mw=1,77 md=2 s=0,79 E.=9</p>
5.7) Die Lehrkraft fragt nach, ob der Stoff verstanden wurde	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=82 mw=1,96 md=2 s=0,96 E.=9</p>
5.8) Die Lehrkraft stellt inhaltliche Fragen (mit angemessenem Schwierigkeitsgrad)	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=81 mw=1,86 md=2 s=0,97 E.=10</p>
5.9) Die Lehrkraft steht jederzeit für Fragen zur Verfügung	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=81 mw=1,47 md=1 s=0,69 E.=8</p>
5.10) Die in den Vorlesungen oder Webinaren verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei (übersichtlich, strukturiert, Schrift nicht zu klein, wenige Fehler, etc.)	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=81 mw=1,32 md=1 s=0,74 E.=9</p>
5.11) Der Lernstoff ist in den Vorlesungen oder Webinaren verständlich strukturiert	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=83 mw=1,39 md=1 s=0,64 E.=8</p>
5.12) Die Lehrkraft erklärt in den Vorlesungen oder Webinaren kompliziertes verständlich	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=82 mw=1,78 md=2 s=0,9 E.=9</p>
5.13) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Vorlesungen oder Webinaren vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft abzuschweifen	<p>Stimme voll zu</p> <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=82 mw=1,68 md=1,5 s=0,84 E.=8</p>



6. Bewertung der Vorlesungsvideos

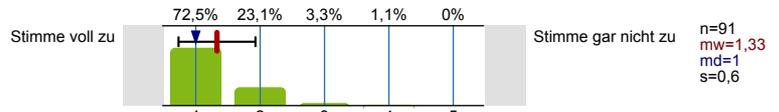


## 7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

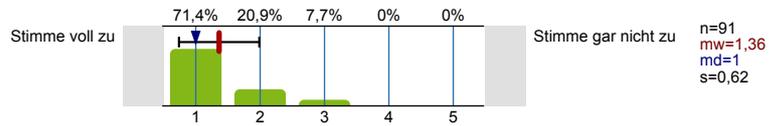
7.1) Gab es begleitendes Material zur Veranstaltung (z.B. Folien oder Skripte)?



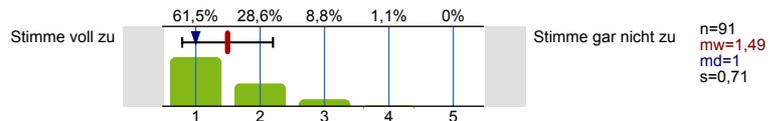
7.2) Folien, Skripte und Videos sind leicht und rechtzeitig (vor der Vorlesung) zu beschaffen



7.3) Das verfügbare Material ist ausgereift (passt zur Veranstaltung, ist in sich konsistent, bietet Bezüge zur Literatur)



7.4) Die verfügbaren Elemente sind optimal dazu geeignet, sich den Stoff der Veranstaltung zu erarbeiten

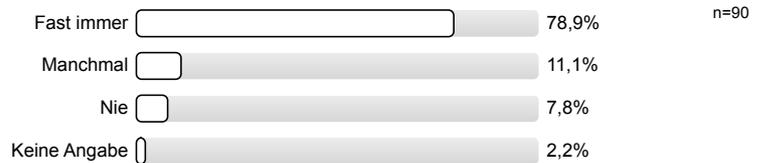


## 8. Bewertung der Übung

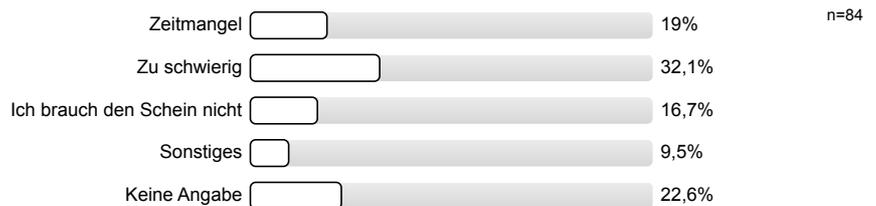
8.1) Gab es eine begleitende Übung zur Veranstaltung?



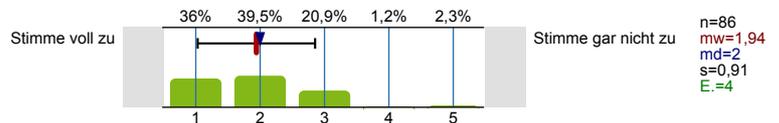
8.2) Ich bearbeite die Übungszettel



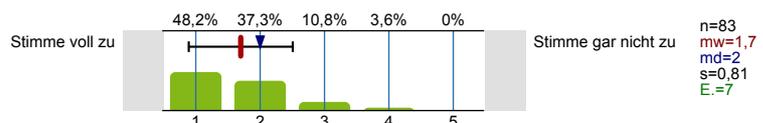
8.3) Grund für Nichtbearbeitung:



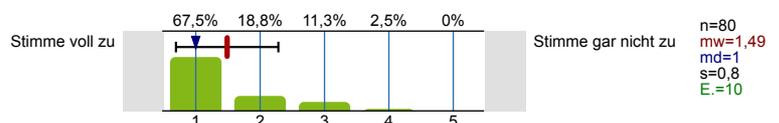
8.4) Die Übungsaufgaben sind inhaltlich und zeitlich optimal auf die Vorlesung abgestimmt



8.5) Die Übung trägt sehr zum Verständnis des Stoffes der Vorlesung bei



8.6) Es besteht die Möglichkeit Fragen zu den Lösungen/ Abgaben zu stellen (z.B. Email, in der Übung, in einer Sprechstunde/ Tutorium, etc.)



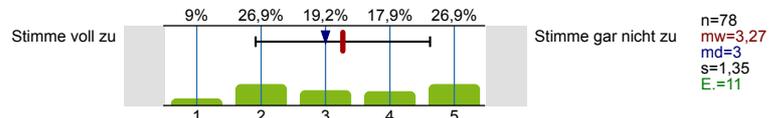
8.7) Das Feedback zu den Übungsabgaben ist schlüssig und hilfreich	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=81 mw=2,38 md=2 s=1,19 E.=9
8.8) Die Lösungen werden in angemessener Weise vorgestellt	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=78 mw=1,63 md=1 s=0,95 E.=12
8.9) Falls die Lösungen zu den Übungsaufgaben durch Studierende präsentiert werden: diese Art der Lösungspräsentation (und insbesondere die Möglichkeit selbst Lösungen vorzustellen) trägt zum Verständnis des Stoffes bei	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=43 mw=2 md=2 s=1,11 E.=46
8.10) Falls die Lösungen zu den Übungsaufgaben in der Veranstaltung durch Lehrende präsentiert werden: diese Vorstellung der Lösungen ist gut verständlich	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=73 mw=1,67 md=1 s=0,85 E.=17
8.11) Der/Die Übungsgruppenleiter/-leiterin wirkt kompetent und ist gut vorbereitet	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=74 mw=1,97 md=2 s=1,1 E.=15
8.12) Falls in der Veranstaltung Präsenzaufgaben durch die Studierenden bearbeitet werden: die Bearbeitung dieser Präsenzaufgaben trägt zum Verständnis des Stoffes bei	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=63 mw=1,68 md=1 s=0,84 E.=25
8.13) Der Schwierigkeitsgrad der Übungsaufgaben ist ...	Deutlich zu gering		Deutlich zu groß	n=86 mw=3,77 md=4 s=0,7 E.=4
8.14) Der Aufwand zum Lösen aller Übungsaufgaben ist ...	Deutlich zu gering		Deutlich zu groß	n=86 mw=3,78 md=4 s=0,66 E.=4

### 9. Vermittelte Kompetenzen

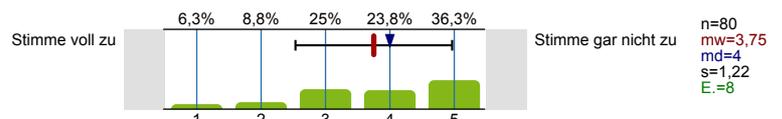
Die Antworten innerhalb dieses Abschnitts fließen nur in die Gesamtübersicht der Lehre der Fakultät ein, aber sind nicht für die vergleichende Bewertung der Veranstaltung relevant.

9.1) Die Veranstaltung vermittelt formale, algorithmische oder mathematische Kompetenzen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=87 mw=1,29 md=1 s=0,55 E.=1
9.2) Die Veranstaltung vermittelt Analyse-, Design-, Realisierungs- und Projekt-Management-Kompetenzen für große Informatik-Projekte	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=82 mw=3,52 md=4 s=1,34 E.=7
9.3) Die Veranstaltung vermittelt technologische Kompetenzen (Verständnis der Kern-Zusammenhänge der Informatik wie des Zusammenspiels von Hardware und Software, von Betriebssystemen, Netzwerken, Datenbanken, intelligenten Systemen, Sicherheitsmaßnahmen)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=81 mw=3,62 md=4 s=1,4 E.=8

9.4) Die Veranstaltung vermittelt fachübergreifende Kompetenzen (Fähigkeit der Bearbeitung von Aufgaben in verschiedenen Anwendungsfeldern unter Ausnutzung u.a. betriebswirtschaftlicher, juristischer und sprachlicher Kenntnisse)



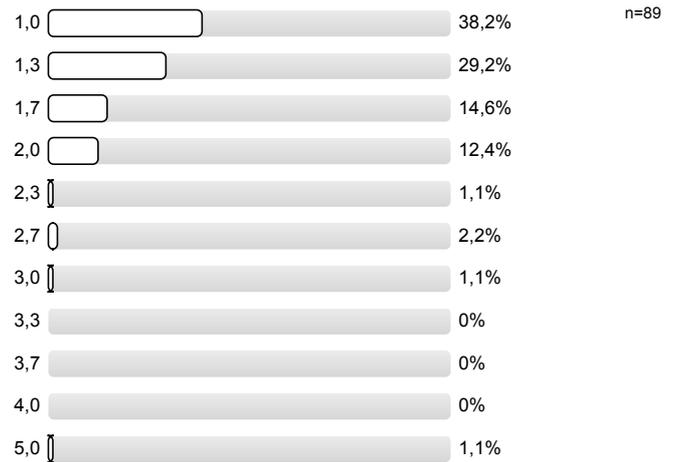
9.5) Die Veranstaltung vermittelt soziale Kompetenzen



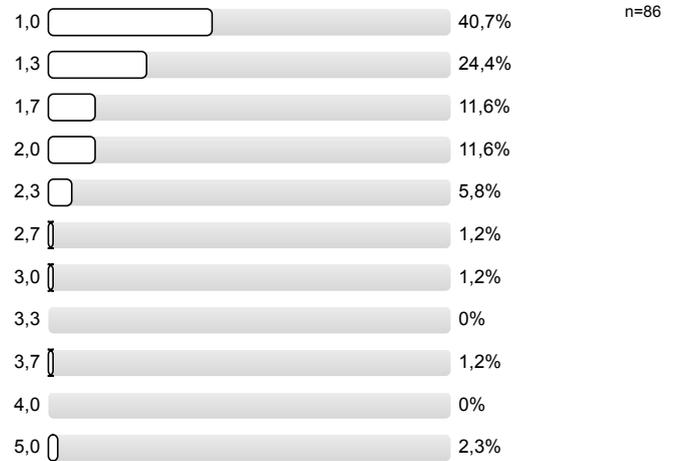
10. Gesamtbewertung der Veranstaltung

Die folgenden Fragen sind relevant für die vergleichende Übersicht der Lehrveranstaltungen, wohingegen der Rest nur den Lehrenden zurückgemeldet wird.

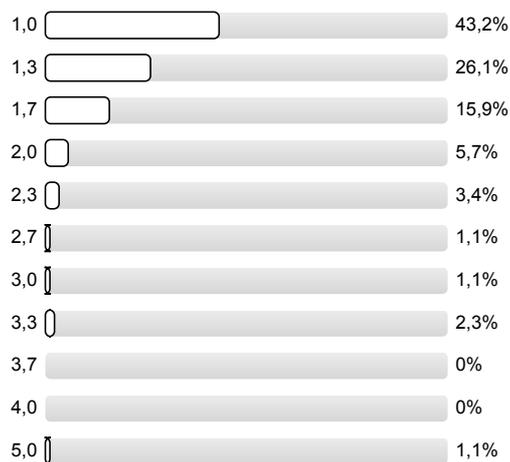
10.1) ... die Organisation der Veranstaltung?



10.2) ... das Liveangebot der Veranstaltung (z.B. Webinare oder Vorlesungen)?

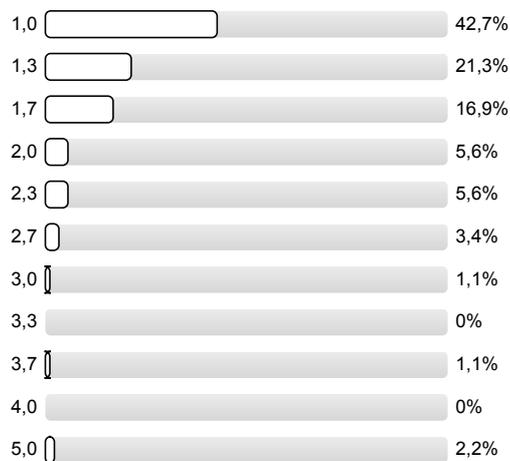


10.3) ... die asynchron bereitgestellten Vorlesungskomponenten (z.B. VL-Videos)?



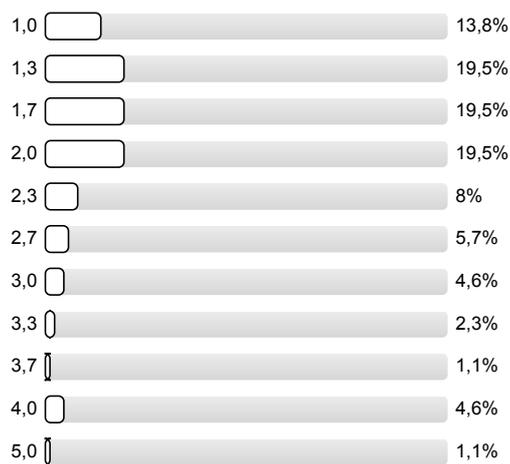
n=88

10.4) ... das Material der Veranstaltung (z.B. Folien)?



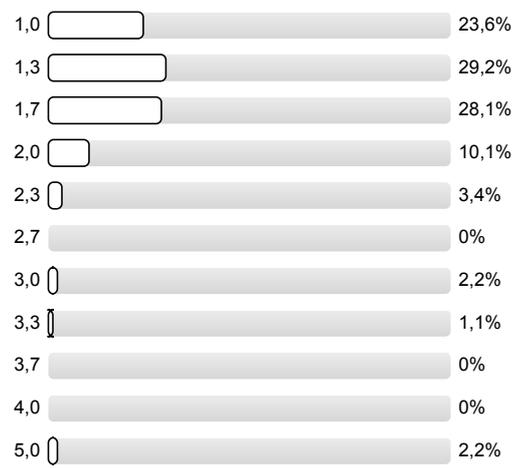
n=89

10.5) ... den Übungsanteil der Veranstaltung?



n=87

<sup>10.6)</sup> ... diese Veranstaltung insgesamt?



n=89

# Profillinie

Teilbereich: Fakultät 04 Informatik  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Mario Botsch  
 Titel der Lehrveranstaltung: Mathematik für Informatik 2 (40503\_SoSe24)  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 2. Bewertung der Organisation der Veranstaltung

2.1) Zu Beginn des Semesters waren die initialen Veranstaltungsinformationen gut auffindbar (Moodle-Raum, Veranstaltungswebsite ist präsent, ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=91	mw=1,34
2.2) Die vorab gegebenen Informationen zur Veranstaltung haben einen reibungslosen Einstieg ermöglicht (Informationen zum Ablauf und ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=90	mw=1,4
2.3) Während des gesamten Verlaufs der Veranstaltung wurden organisatorische Informationen gut kommuniziert (z.B. spontane Ausfälle)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=87	mw=1,49
2.4) Die tatsächlichen Inhalte der Veranstaltung stimmen mit den Beschreibungen im Modulhandbuch / auf den Webseiten überein	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=80	mw=1,39
2.5) Die Organisation der Veranstaltung ermöglicht den erfolgreichen Abschluss des Moduls mit einem angemessenen zeitlichen Aufwand (in Bezug auf die ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=87	mw=1,93

## 3. Bewertung der Lernumgebung

3.1) Die Veranstaltung ermöglicht es insgesamt in ausreichender Weise Fragen an die Lehrenden zu stellen und diese werden auch adäquat beantwortet	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=87	mw=1,37
3.2) Eine Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=85	mw=1,35
3.3) Im Rahmen der Veranstaltung wird es den Studierenden ermöglicht sich einzubringen, zum Beispiel durch Nachfragen, Quizze, Abstimmungen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=89	mw=1,29
3.4) Die Veranstaltung motiviert die Studierenden zum Kooperieren mit anderen Studierenden	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=88	mw=2,16
3.5) Im Rahmen der Veranstaltung wird den Studierenden hilfreiches Feedback zu ihren Arbeitsergebnissen gegeben (insgesamt)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=87	mw=2,14
3.6) Die Veranstaltung stellt Möglichkeiten zur Überprüfung des Lernstandes zur Verfügung	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=87	mw=1,89
3.7) Die Veranstaltung stellt insgesamt abwechslungsreiche Lernsituationen zur Verfügung, z.B. durch Quizze, Diskussionen, Abstimmungen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=89	mw=1,69
3.8) Im Rahmen der Veranstaltung wird eine angenehme Lernatmosphäre hergestellt	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=86	mw=1,62

## 4. Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung

4.1) Ich verfüge über alle zum Verständnis des Stoffes vorausgesetzten Kenntnisse und Grundlagen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=90	mw=2,12
4.2) Die Gliederung des Stoffes ist gut erkennbar und nachvollziehbar	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=90	mw=1,59
4.3) Der Umfang der Stoffauswahl ist ...	Zu gering		Zu groß	n=89	mw=3,53

## 5. Bewertung des Live-Angebots der Veranstaltung (z. B. Vorlesungen oder Webinare)

5.2) Die Räumlichkeiten sind der Vorlesungsgröße angemessen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=83	mw=1,59
---	----------------	--	---------------------	------	---------

5.3) Die Lehrkraft wirkt in den Webinaren der Veranstaltung gut vorbereitet	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=74	mw=1,32
5.4) Die Lehrkraft ist akustisch sehr gut verständlich	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=81	mw=1,25
5.5) Die Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=80	mw=1,33
5.6) Zwischen der Lehrkraft und den Studierenden besteht zumindest zeitweise ein Dialog	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=82	mw=1,77
5.7) Die Lehrkraft fragt nach, ob der Stoff verstanden wurde	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=82	mw=1,96
5.8) Die Lehrkraft stellt inhaltliche Fragen (mit angemessenem Schwierigkeitsgrad)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=81	mw=1,86
5.9) Die Lehrkraft steht jederzeit für Fragen zur Verfügung	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=81	mw=1,47
5.10) Die in den Vorlesungen oder Webinaren verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=81	mw=1,32
5.11) Der Lernstoff ist in den Vorlesungen oder Webinaren verständlich strukturiert	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=83	mw=1,39
5.12) Die Lehrkraft erklärt in den Vorlesungen oder Webinaren kompliziertes verständlich	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=82	mw=1,78
5.13) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Vorlesungen oder Webinaren vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=82	mw=1,68
5.14) Lehrkraft macht in den Vorlesungen oder Webinaren durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=81	mw=1,78
5.15) Die Lehrkraft macht in den Vorlesungen oder Webinaren durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=81	mw=1,53
5.16) Die Vorlesungen oder Webinaren schaffen es Interesse zu wecken	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=80	mw=1,83

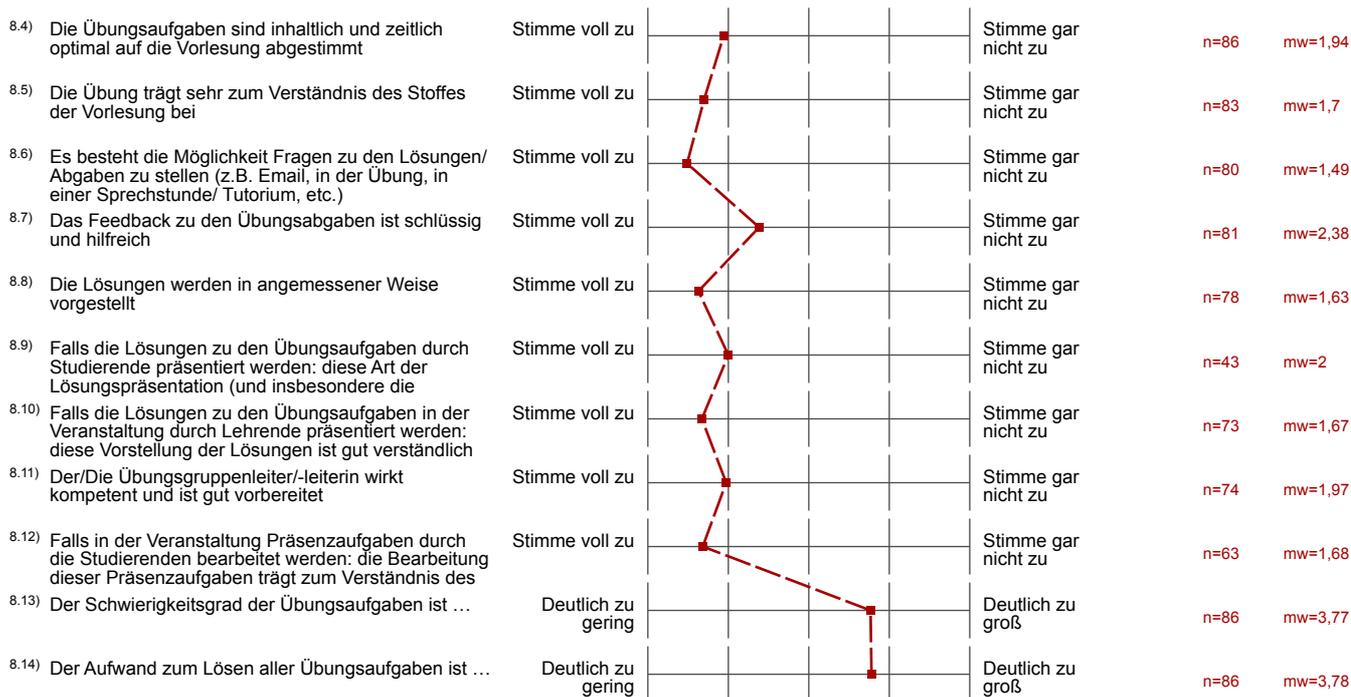
### 6. Bewertung der Vorlesungsvideos

6.2) Die Videos sind von guter technischer Qualität, insbesondere Tonqualität	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=79	mw=1,14
6.3) Der Lernstoff ist in den Videos verständlich / nachvollziehbar strukturiert	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=79	mw=1,35
6.4) Die Lehrkraft erklärt in den Videos kompliziertes verständlich	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=79	mw=1,58
6.5) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Videos vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=79	mw=1,52
6.6) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=79	mw=1,67
6.7) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=78	mw=1,51
6.8) Die in den Videos verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=79	mw=1,41
6.9) Die Videos schaffen es Interesse zu wecken	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=79	mw=1,8

### 7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

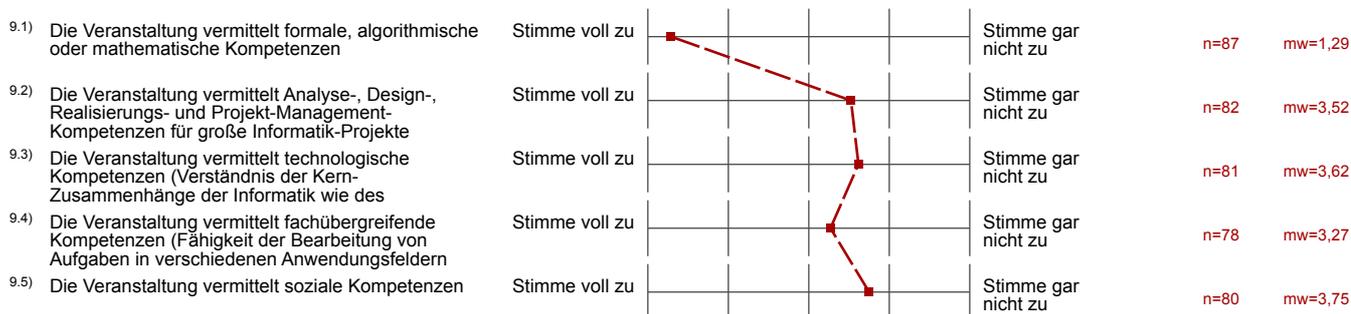
7.2) Folien, Skripte und Videos sind leicht und rechtzeitig (vor der Vorlesung) zu beschaffen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=91	mw=1,33
7.3) Das verfügbare Material ist ausgereift (passt zur Veranstaltung, ist in sich konsistent, bietet Bezüge zur Literatur)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=91	mw=1,36
7.4) Die verfügbaren Elemente sind optimal dazu geeignet, sich den Stoff der Veranstaltung zu erarbeiten	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=91	mw=1,49

8. Bewertung der Übung



9. Vermittelte Kompetenzen

Die Antworten innerhalb dieses Abschnitts fließen nur in die Gesamtübersicht der Lehre der Fakultät ein, aber sind nicht für die vergleichende Bewertung der Veranstaltung relevant.



## Auswertungsteil der offenen Fragen

### 2. Bewertung der Organisation der Veranstaltung

<sup>2.6)</sup> Anmerkungen zur Organisation bzw. Onlinepräsenz (Webseite, Moodle-Raum) der Veranstaltung:

- -
- . (2 Nennungen)
- Alles gut strukturiert
- Alles ist und war gut organisiert
- Alles richtig gemacht! Super Implementierung des Decker Tools.
- Alles super übersichtlich und gut auffindbar!
- Dass das Helpdesk, das Tutorium und die Übung eigentlich dasselbe sind, irritierte zu Beginn immens.
- Decker funktioniert als Skript und Folienset sehr gut
- decker ist super
- Die Decker Umgebung ist eine sehr innovative Idee und ein sehr sehr gutes Tool, gerade was den Bereich Aufzeichnung angeht. Weiterhin ist die Realisierung vorallem des Skripts auch gut gelungen und es macht Spaß sich dadurch zu klicken im Gegensatz zu einer einfachen PDF-Datei.
- Es wäre schön, wenn man im Skript eine Suchfunktion einführen würde.
- Folien/Skript sind sehr gut
- Gute Organisation und schöne neue Formatierung im moodle
- Maf1 bitte auch mit Decker
- Musterlösungen und der Online Kontakt zu den Tutoren war top
- Sehr gute Orga
- Sehr gute weitere Angebote wie Präsenzübung und Repititorium

### 3. Bewertung der Lernumgebung

<sup>3.9)</sup> Anmerkungen zur Lernumgebung:

- - (2 Nennungen)
- . (2 Nennungen)
- Bei den Rückmeldungen zu den Übungsaufgaben könnte man anstatt nur „F“ für Falsch hinzuschreiben auch etwas genauer markieren, was genau falsch war.
- Decker ist super
- Die Arbeit mit Decker ist eine super Lernumgebung. Empfehle ich für jedes andere Modul, besonders für die 'großen' Veranstaltungen.
- Es gibt nichts an der Lernumgebung auszusetzen.  
Im Vergleich zu vorherigen Veranstaltungen von Maf2 echt gut und spannend gehalten, dieses Semester
- Es gibt Tafelübungen mit zusätzlichen Aufgaben, aber keine Lösung zu diesen Aufgaben. Wenn man an dem Tag also keine Zeit hat, hat man leider pech gehabt, was sehr schade ist, da die Blätter scheinbar auch Klausurrelevant sein werden (wegen der Schwierigkeit der Aufgaben).
- Es ist natürlich immer schwierig den kompletten Lernstand zu überprüfen aber es wäre evtl. schön das Wissen persistent zu halten. Das die Übung Online Präsentiert wird finde ich sehr angenehm.
- Maf1 bitte auch mit Decker
- Man fuehlt sich beim Prof sehr gut aufgehoben. Er gibt einem nicht dieses Klischee-hafte Gefuehl, dass er dieser Prof sei der ueber jedem steht, nur delegiert und ihm die Studierenden egal sind.
- Viele hilfreiche interaktive Teile auf einem modernen decker Foliensatz

#### 4. Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung

4.5) Anmerkungen zum Stoff der Veranstaltung:

- - (2 Nennungen)
- .
- Alles was man über Mathe wusste, wurde in der Ersten Vorlesung gelöscht da man Mathe von Grund auf beweisen musste. Daher hat man auf jeden fall die Grundlage
- Der benötigte Stoff wird thematisch gut dargestellt, leider wird dieser jedoch nicht in der Art und Weise vermittelt, wie die eigentlichen Fragestellungen behandelt werden. Vielleicht wäre es besser, nach jedem Thema eine einfache, reale Frage (ohne Tricks) zu stellen, die erklärt, wie wir mit Fragen umgehen.
- Der Stoff der Veranstaltung ist, soweit ich das beurteilen kann, ziemlich gut verteilt. Wenn man an den PUEs und an den Reps teilnimmt hat man immer eine gute Uebersicht ueber den Stoff und muss sich schon fast nicht zusaetzlich damit auseinander setzen. An der Stelle sei jedoch noch dazu gesagt, dass ich mir vorstellen kann, dass diejenigen, die nicht am Ball bleiben, keine Chance haben den Stoff ansatzweise so zu verstehen, wie die, die es tun.
- Der Stoff war gut verständlich, auch was die Struktur anging. Leider bei der Hälfte zum Ziel stehen geblieben.
- der Umfang der Veranstaltung ist sehr groß, es gibt sehr viele Themen. Um alles was im Skript steht (aka prüfungsrelevant ist) zu verstehen und zu können, ist deutlich mehr Zeit notwendig als vorgesehen. Außerdem wäre es hilfreich, wenn öfters Inhalte der vorherigen Wochen wiederholt werden (nicht nur in den Präsenzübungen, die dann die aktuellen Inhalte nicht behandeln)
- Die Studienleistung hatte zu wenig Punkte pro Aufgabe. Besser wären 10-15 Punkte pro Aufgabe, um kleinere Fehler fairer zu bewerten
- Es wirkte auf mich sehr irritierend, dass ausgerechnet die Übungsaufgaben eine bessere Bewertung bekamen, bei denen wir unsere Lösungen mit etlichen Satznummern aus dem Skript begründet haben. Als wir dies noch nicht taten, hatten wir viel weniger Punkte bekommen als Parallelgruppen, die nahezu dasselbe abgegeben haben.
- Gut strukturierter Stoff
- Ich finde die Gliederung gut vorallem das auch gezeigt wird das alles in gewisser weise aufeinander aufbaut. Was ich jetzt aus eigener Erfahrung sagen kann ist dass das Thema Integrale ein bisschen schwer zu verstehen ist im Gegensatz zu z.B. Ableitunge was auch erwähnt wurde und auch mit einem Bild illustriert wurde, jedoch waren die Übungsaufgaben leicht blöd aber das ist nur ein kleiner Markel. Sonst sind die Übung immer sehr interessant gestaltet gewesen
- Leider sehr viel Stoff zum lernen. Jedoch gibt es zumindest für die Klausur einen Hilfszettel zum selber beschreiben. Ich hätte mir noch gewünscht, dass man zusätzlich noch das komplette Skript zur Verfügung gestellt bekommt, da das Skript schon relativ lang ist, sodass man sich auf den eigen beschrifteten Zettel vorangehensweisen notieren kann.
- Mafl1 bitte auch mit Decker!
- Schon sehr viel Inhalt gerade zum Ende des Semesters. In anderen Studiengängen belegen die letzten Vorlesungswochen (Thema  $R^n$ ) ein gesamtes Modul.
- Sehr gute Gliederung der Vorlesung

#### 5. Bewertung des Live-Angebots der Veranstaltung (z. B. Vorlesungen oder Webinare)

5.17) Kommentare zu den Vorlesungen oder Webinaren:

- "Die Räumlichkeiten sind der Vorlesungsgröße angemessen" - bei den Präsenzübungen wird's öfters recht gemütlich
- "Die in den Vorlesungen oder Webinaren verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei" - handschriftliche Annotationen der Folien (bei der Vorlesung, Musterlösung, Repetitorium) haben bezüglich Lesbarkeit noch Optimierungspotenzial
- "Die Lehrkraft macht in den Vorlesungen oder Webinaren durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und abwechslungsreicher" - Visualisierungen in den Vorlesungsfolien sind sehr nice (das können sie direkt Prof. Harmeling empfehlen), aber mehr Beispiele die in der Vorlesung besprochen werden wäre hilfreich ("das Beispiel spare ich mir mal eben, gucken sie ins Skript" bitte weniger oft sagen)
- -
- . (2 Nennungen)
- Alles ist gut, nur ein Punkt, der verbessert werden könnte, ist die Erwähnung bestimmter Hauptlösungsmethoden (die oft in Prasensübung vorgestellt werden).
- Auch hier nochmals: Die Arbeit mit Decker ist eine super Lernumgebung. Empfehle ich für jedes andere Modul, besonders für die 'großen' Veranstaltungen!
- Bestimmte Arten von Aufgaben und Lösungswegen werden nur im Repetitorium besprochen, die in der Vorlesung gar nicht erwähnt

wird.

- Der Stoff, besonders von der ersten Hälfte waren recht komplex, und meiner Meinung nach, sie wurden etwas kompliziert erklärt. Es wäre schöner, wenn die Erklärungen recht simpel formuliert sind, zumindest am Anfang von einem Thema.
- Die Beispiele für was man das Gelernte benötigt sind sehr hilfreich und motivierend gewesen
- Die Decker Folien haben mir gut gefallen.  
Die helfen während der Vorlesung, z.B. durch quizzes und interaktivere Beispiele, und auch bei der Nachbereitung
- Die Folien sind sehr angenehm kurz gehalten. Im Vergleich zu anderen Vorlesungen sind die Folien nicht überladen und unterstützen beim Verstehen statt abzulenken
- Die Umfragen und eingefügten Graphen Beispiele sind super. Der Professor Mega nett
- Die Vorlesung macht vor allem das richtig, was mir in Mafl 1 gefehlt hat: Sie setzt Dinge in Kontext. Man veranschaulicht, wohin man will, und zeigt auf was fuer Anwendung die Themen haben, die man lernt. Des Weiteren sind die Alltagsbeispiele/Bezüge auf die Popkultur/Anekdoten des Profs immer wieder eine angenehme Art und Weise das Ganze aufzulockern.
- Mafl1 bitte auch mit Decker!!!
- Mario hat eine Super Umgebung geschaffen und konnte mega gut Studierende motivieren an der Vorlesung teilzunehmen. Vor allem die Folien sind sehr gelungen.
- Mehr klausurrelevante Beispiele
- Ohne Decker wäre es nur halb so gut
- Super anschauliche Erklärungen, interessante Bezüge zu praktischen Anwendungen des Vorlesungsstoffs (vornehmlich Computergrafik) und guter Humor, Prof. Botsch bester Mann!
- Top
- Untertitel sind auch Super
- Was mich etwas stört, ist, dass die Beispielaufgaben, die wir mit der Lehrkraft während der Vorlesung durcharbeiten, extrem einfach sind oder zumindest wirken, und die Übungsaufgaben nahezu unlösbar erscheinen.
- Wenn in der Vorlesung Beispiele vorgestellt werden sind diese meistens sehr einfach im Gegensatz zu den Übungszetteln was nicht dem geforderten Niveau auf den Übungszetteln entspricht.
- Wie schon gesagt Decker ist hier ein sehr wichtiges Tool und macht die Veranstaltung all in all wirklich attraktiv. Was ich ebenfalls gut finde ist wenn man nicht immer zu 100% am Thema ist sondern auch mal einmischen abschweift und dann nur zu 90% am Thema ist das bietet für mich eine entspanntere Lernatmosphäre und nicht so „Stock im a\*sch“ lastig, also wirklich gut gelungen.

## 6. Bewertung der Vorlesungsvideos

<sup>6.10)</sup> Kommentare zu den Vorlesungsvideos:

- . (2 Nennungen)
- Da die Zahl der eingeschriebenen Studenten die Zahl der verfügbaren Plätze im Hörsaal bei weitem übersteigt, kann man gar nicht hoch genug einschätzen, wie wertvoll (und notwendig) es ist, die Vorlesungen auf Decker ansehen zu können. Außerdem kann ich beim Anschauen der Vorlesungen auf Decker in einer Weise pausieren, zurückspulen, über Konzepte nachdenken usw., wie es in einer Live-Vorlesung nicht möglich ist. Als Nicht-Muttersprachler ist es außerdem besonders hilfreich, Kopfhörer tragen zu können, um alles deutlicher zu hören.  
  
Kurzum - jede Klasse sollte Decker verwenden!
- Dank Decker werden Aufnahmen ermöglicht in den Folien. Sehr zu empfehlen, besonders wenn man ein Thema nicht verstanden hat.
- Decker macht es möglich
- Die Aufzeichnungen der Vorlesung helfen sehr.
- Die Bereitstellung der Musterlösung mittels kleinen Videos, haben zum Verständnis der Vorlesung ungemein beigetragen.
- Die eingebetteten Videos in den HTML Folien sind für mich auf einem Ipad im Browser nicht abspielbar.
- Die Möglichkeit, genau an die Stelle in der VL zu springen, wo Folie XY behandelt wird, sowie die Möglichkeit, die Geschwindigkeit hochzustellen, sind zwei super nützliche Features!
- Die Untertitel in den Vorlesungsvideos hat mir sehr geholfen. Das ist sehr schön für den Informatik Studiengang, der viele ausländische Studierende hat.
- Die Untertitel sind echt hilfreich

- Die Untertitel waren hilfreich
- Evtl. Sollte man nicht unbedingt mit einem AirPod den Ton aufnehmen und wie z.B. in DAP2 SoSe 2024 machen aber sonst sind die Videos qualitativ hochwertig
- Finde sehr gut, dass man sich auch die Wiedergabe Geschwindigkeit anpassen kann. Mafl 1 bitte auch mit solchen Vorlesungsvideos.
- Keine erfahrung
- MAFI 1 AUCH MIT DECKER FOLIEN!!!  
Auch wenn ich Mafl 1 schon gehoert habe und fertig damit bin, moechte ich einfach, dass die Studierenden die nach mir kommen den Vorteil haben, den ich mir wirklich gewuenscht haette.
- Mehr Beispiele würde sehr hilfreich sein
- Sehr angenehme Nutzung
- siehe Kommentare zur Vorlesung

## 7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

7.5) Kommentare zum Vorlesungsmaterial:

- -
- .
- Anschauliches Skript mit guten beispielen
- Besonders die Suchfunktion im Skript erleichtert das Vorankommen mit den Übungsaufgaben und dem Lernen.
- Beweis als Übung oder das Fehlen der Beispiele für großen Anzahl der Sätze helfen gar nicht den Stoff zu verstehen.
- Dadurch, dass es ein HTML Skript ist kann man sehr einfach nach bestimmte Sätzen suchen während man die Aufgaben bearbeitet
- Das HTML-Skript ist prägnant und auch visuell ansprechend, man merkt, dass da Mühe drin steckt. Ein kleiner Verbesserungsvorschlag dazu wäre evtl. die Möglichkeit, auf der Seite rechts über eine Scrollbar hoch- und runterscrollen zu können. Das erleichtert es, Sätze und Definitionen zu finden, die z. B. nicht direkt zu Beginn eines Unterkapitels stehen. Decker-Folien UND entsprechende Videoaufzeichnungen in allen Veranstaltungen wären ein Traum!
- Das Repetitorium scheint eine gute Idee zu sein, aber der Raum ist manchmal zu voll (und laut, und leider auch ziemlich übel riechend, da Hygiene für viele der Studenten ein Problem zu sein scheint), und es hätte sehr davon profitiert, auch Videos auf Decker hochzuladen.
- Das System mit den html Folien ist sehr praktisch und wünschenswert für jede Veranstaltung
- Decker ermöglicht es durch das Feature Set reibungslos für Studenten auf Tafelschriften und ähnliches zuzugreifen die während der Vorlesung gemacht wurden.
- Decker ist nice (bitte auch für Mafl 1 benutzen)
- Decker ist sehr gut
- Die decker Folien sind sehr nützlich, vor allem die Demos
- Die Folien sind echt toll gestaltet und besser als nur pdf Folien
- Die Folien stuerzen aktuell bei Safari des oeffteren ab. Koennte vielleicht eine hilfreiche Info fuer das Decker Team sein. Ansonsten ist das Skript ein bisschen unangenehm formatiert auf dem Handy und oder dem Tablet, wenn man das Fenster resized. Aber nicht vergessen, dass das hier meckern auf aeusserst hohem Niveau ist und auch eher Dinge betrifft, der sich auf Decker und das Skript-Tool beziehen und nicht auf dessen Inhalt
- Dieses gesamte HTML-Format ist sehr super und hat so viele gute Funktionen die beim lernen helfen. Das sollte in jeder anderen Veranstaltung auch so sein
- Eine pragmatische Erklärung von Mustern bei Übungsaufgaben und/oder Klausuraufgaben wäre noch häufig hilfreich gewesen. Vielleicht sogar als Ergänzung in der Form, die auch Tutorials im Internet haben. Sonst sehr gute Veranstaltung
- Gerne die Folien schon einen Tag vorher online stellen
- Mafl1 bitte auch mit Decker ;-)
- Meist sind die Sachen schon vorzeitig da was es ein bisschen entspannter macht sich vorzubereiten
- Sehr gutes Skript; leider ist durch die schrittweise Veröffentlichung eine eigenständige Kommentierung des Stoffes in PDF Form nicht möglich

- Skripte sind sehr hilfreich
- Skript war prima
- Super Skript in Kombination mit den Folien

## 8. Bewertung der Übung

### 8.15) Kommentare zur Übung:

- -
- . (2 Nennungen)
- Dadurch, dass man sich 2 von 3 Übungsaufgaben zur Bewertung aussuchen soll verleitet es eine Aufgabe wegzulassen.  
Die Übungsaufgaben sind meines empfinden nach deutlich schwieriger als letztes Jahr
- Das einzige was ich zu bemängeln habe ist, dass in den Musterlösungs Videos "Tricks" verwendet wurden.  
Wenn man Mafi2 die ersten Male hört, kann man mit Tricks/Abkürzungen wenig anfangen, deshalb wären die regulären Wege besser zu verwenden.
- Das Konzept, dass nur zwei Aufgaben bearbeitet und bewertet werden ist m.M.n nicht unbedingt zielführend, da man dadurch eher nur zwei nötige Aufgaben bearbeitet und dann die dritte aus Zeitmangel weggelassen wird. Ich hätte lieber drei etwas einfachere Aufgaben gehabt die jede Woche gelöst werden müssen und dann eine schwerere Aufgabe als Bonusaufgabe.
- Das neue Übungssystem, vor allem die Präsenzübungen, sind sehr, sehr gut, und tragen sehr zum Verständnis bei. Ebenso das neue HelpDesk System
- der zeitliche Aufwand zum Lösen der Übungsaufgaben ist recht groß (auch im Vergleich zu anderen Veranstaltungen mit gleich vielen Credits). Im Großen und Ganzen habe ich nicht das Gefühl, dass in der Vorlesung die notwendigen Kompetenzen vermittelt werden, um die Übungsaufgaben zu lösen.  
  
die Übung ist als Konzept "bewachtes Übungszettel bearbeiten" ziemlich useless, da keine zusätzlichen Inhalte vermittelt werden. eigentlich sind Repetitorium/Präsenzübung die eigentlichen Übungen für die Vorlesung
- Die Erklärung per Video finde ich eine super Lösung. Sehr gut vorgestellt und vorgerechnet
- Die Handschrift von Geritt Nolte ist verbesserungswürdig
- Die hochgeladenen Videos in denen die Lösung gezeigt wird sind sehr hilfreich
- Die Musterlösungsvideos sind sehr hilfreich, auch im Nachhinein bei der Klausurvorbereitung
- Die Musterlösung Videos waren deutlich besser als die Übungen, wie im letzten Semester.  
Aber das feedback für abgegebene Lösungen war teilweise kaum vorhanden bei bestimmten Tutoren
- Die Musterlösung die in moodle gestellt sind von die Übungsblatt sind Nicht deutlich und waren immer schlecht für mich
- Die Musterlösungsvideos sind gut, aber er spricht zu leise, um gut zu hören, und fügt keine Untertitel in die Videos ein, was es schwierig macht, ihn zu verstehen. Es wäre auch schön, wenn man ein PDF dazu hochladen könnte, aber ich kann verstehen, dass das eine Menge zusätzlicher Arbeit ist.  
  
Was die Übung betrifft, so hat es mir nicht gefallen, dass immer jemand anderes die Aufgaben bewertet, da dies dazu führt, dass die Tutoren einen nicht kennen und man sie nicht kennt. Wenn man mit der Benotung einer Aufgabe nicht einverstanden ist, ist es immer jemand anderes, und es ist schwer herauszufinden, wohin man gehen kann, um mit ihm darüber zu sprechen. Im Großen und Ganzen ist es nicht schwierig, die 60 % zu bekommen, also haben wir uns nicht an die Tutoren gewandt, aber in dieser Hinsicht fühlte es sich nicht wie ein gutes System an.
- Die Schrift in den Übungsvideos ist noch etwas verbesserungswürdig, aber die Erklärungen sind super :)
- Dieses Konzept dass die Übung als Bearbeitungsstunde für die Übungsblätter umfunktioniert wurde, finde ich persönlich gut weil man dadurch einen festen Termin hat wo man das Mafi2 Blatt mit seiner Übungsgruppe bearbeiten kann.  
Außerdem ist es extremst nützlich dazu noch einen Tutor dabei zu haben der einem schnell fragen beantworten kann  
Auch die Musterlösungen werden super und verständlich in den Videos erklärt.  
Fettes Plus für dieses System von mir
- Die Tutoren gehen fast nie auf die Fragen weil die selbst nie wissen wie die Aufgaben verrechnet/bewiesen werden. Die kopieren eins zu eins von der Musterlösung, so kann man sich leider die Übungsgruppen sparen.
- Die Umsetzung der Videos der Musterlösung ist sehr und auch praktisch, da man sich die Stellen die man nicht versteht nochmal anschauen kann. Außerdem wird die Lösung auch sehr gut vorgestellt
- Die Übungen als "Help-Desks" zu haben fand ich sehr sinnvoll und habe diese in der Regel auch immer besucht. Es war hilfreich und hat mir sehr dabei geholfen mit den Übungsaufgaben und dem Stoff voran zu kommen.
- Die Übungen sind an sich gut gestellt. Wenn man sich die Zeit nimmt die Aufgaben zu lösen hat man auf jedenfall genug Zeit.  
Musterlösungsvideos waren dabei sehr hilfreich nachzuvollziehen warum etwas falsch war falls es in dem Feedback nicht richtig

erklärt worden ist, konnte man dort zu mindestens den richtigen Lösungsweg sehen und sich selbst kontrollieren

- Die Übungsaufgaben sind passend zur Vorlesung abgestimmt und auch der Schwierigkeitsgrad ist angemessen.
- Gerrits Erklärvideos sind wirklich super hilfreich und kompetent umgesetzt und das Konzept von solchen universalen Musterlösungsvideos wünscht man sich auch für andere Module.  
Für die Präsenzübungen / das Repetitorium wäre es hilfreich gewesen, im Nachhinein noch eine zumindest grobe Musterlösung zur Verfügung gestellt zu bekommen, um bestimmte Zusammenhänge in der Nachbereitung bzw. Prüfungsvorbereitung nochmal besser nachvollziehen zu können. Aber auch hier gilt: Alles super Angebote, die den Vorlesungsstoff (der ohnehin schon sehr kompetent vermittelt wird) zugänglicher machen.
- Ich fand das Modell mit den Tutorien und den globalen Lösungen einen Super Ansatz. Leider sind meine Gruppe und ich an der 60% Hürde gescheitert, auch weil dritte Mitglieder sich dann nicht zum Helfen gemeldet haben.
- Ich finde das neue Übungssystem gut, jedoch habe ich das Gefühl, dass formelle Grundlagen häufig zu kurz kommen. Häufig fehlen mir Punkte, nicht weil der Rechenweg falsch ist, sondern es falsch aufgeschrieben ist, ich finde aber auch keine Erklärung dazu, wie ich das richtig mache.
- Ich finde es sollte besser hervorgehoben werden, wie wichtig das Repetitorium ist. Bei einer Übung waren notwendige Inhalte im Repetitorium, die in der Vorlesung nicht erwähnt wurden. Ich würde es begrüßen, wenn die Übung kein Helpdesk wäre sondern die Aufgaben vorgestellt werden, da so mehr Motivation besteht, zur Übung zu gehen.
- Ich finde es super, dass die Lösungen der Übungsaufgaben nun als Video veröffentlicht werden, statt in den Tutorien vorgerechnet werden. Das hilft extrem bei der Vorbereitung. Das Vorrechnen durch Kommilitonen war meist eher hinderlich für das Verständnis.
- Ich habe die Uebungen als super tool empfunden, dass was ich in der Vorlesung gelernt habe zu vertiefen. Also es hat genau das bewirkt, was es sollte. Dass die Uebung mehr oder weniger zu helpdesks wurden, war eine phenomenele Idee und so viel produktiver als das konventionelle System. Es geht sogar soweit, dass ich behaupten wuerde, dass die Umsetzung so jedes Modul betreffen sollte. Gerade, wenn man die Uebungen zu fuer Studenten "uncoole" Zeiten besucht hat, hatte man teilweise den Tutor fuer sich und zwei drei Weitere. Also unheimlich produktiv.  
  
Das Konzept des Uebungsbetriebes mit Reps und PUEs ist so erfolgreich, dass es sogar in DAP 2 schon vorgeschlagen wurde. Vielleicht kann man sich da mal mit Dr. Kevin Buchin zusammensetzen :)
- Ich kann leider nicht soviel aussagen über das Feedback in den Übung da ich immer meist eine sehr hohe Punktzahl, damit viel richtig hatte. Jedoch ist es manchmal nicht verständlich was an meiner spezifischen Lösung falsch ist.
- Mehr Punkte pro Aufgabe zuteilen, sodass Fehler feiner bewertet werden können(10-15pt)
- Präsenzübung und die Musterlösung von Gerrit waren sehr hilfreich
- Teilweise ist die Bewertung der Blätter für uns nicht schlüssig, auch nach dem Vergleichen mit der Musterlösung. Beim Übung/ Helpdesk konnte uns auch nicht geholfen werden.  
Das Repetitorium ist sehr hilfreich und sinnvoll und sollte mit den Präsenzübungen weiter ausgebaut werden, da oft nur wenige Aufgaben besprochen werden können. (Es könnte vielleicht so organisiert werden, dass an verschiedenen Terminen unterschiedliche Aufgaben besprochen werden)
- Videos von Gerrit sind sehr nützlich und meiner Meinung nach besser als die Lösungen in Präsenzgruppen zu besprechen
- Vorstellen von Lösungen durch andere Studierende kann verwirrend sein, ich bevorzuge das Vorstellen durch Lehrpersonal wie Übungsleitende

#### 10. Gesamtbewertung der Veranstaltung

Die folgenden Fragen sind relevant für die vergleichende Übersicht der Lehrveranstaltungen, wohingegen der Rest nur den Lehrenden zurückgemeldet wird.

#### 10.7) Abschließende Anmerkungen:

- -
- . (2 Nennungen)
- Außer bei den Übungen gibt es keine Kritik
- Bitte bei Mafi1 auch Musterlösungsvideo, Skripte, Decker, als auch live-stream Alternative für Übungstunden. Danke schön.
- Das Modul macht sehr viel Spaß! :D
- Die Tutoren in Übungen und die Korrekturen waren leider wirklich oft eine Katastrophe.  
Wir hatten mehrfach falsche Korrekturen, und die Übungsleiter konnten uns nicht erklären, warum wir Punkte abgezogen bekommen haben. Und egal wie brilliant jemand Mathematisch ist, wenn er die Sprache nicht beherrschen, oder zu schüchtern ist um vor Menschen zu reden, finde ich sollet man ihn auf keinen Fall als Tutor zulassen.  
Bitte bitte prüft bevor jemand Tutor wird, ob er die Sprache beherrscht.  
  
Ansonsten war die Veranstaltung echt top. Super Dozent und viele Übungs/Tutoriums Möglichkeiten.
- Die Veranstaltung ist so wie man sich eine Veranstaltung vorstellt.  
mafi2 > mafi1



eine super gute Moeglichkeit relevante Aufgaben zu den Themen zu bearbeiten. Ich denke auch, dass das wieder Tutor abhaengig ist, jedoch muss ich sagen, dass Hauer da einfach super gut drin ist, diese Dinge zu vermitteln.

- Die Uebungen:

Gerade wenn man eine wenig besuchte Uebung hatte, war das der holy grail fuer das Arbeitsblatt der Woche. Man konnte so einfach super toll persoenlich betreut werden und hatte den Vorteil, dass man einfach nicht so in der Masse unterging. Die Umstellung zum "Helpdesk" war ein optimaler Ansatz.

Zusammenfassend moechte ich einfach nur nochmal festhalten, wie dankbar ich dafuer bin, dass hier experimentiert wurde und man sich was neues, paedagogisch wertvolles getraut wurde. Ueberkommen des Konventionellen hat mir hier lapidar den A\*rsch gerettet. Natuerlich soll man nicht den Tag vor dem Abend loben (Bzg. Klausur etc.), aber ich habe mich noch nie so sehr auf Veranstaltungen gefreut, wie der aus diesem Modul. Ich bin der ehrlichen Meinung, dass das Konzept auf jedes Modul uebertragen werden soll, solange die Kapazitaeten es zulassen!

- Wie zuvor schon erwähnt, trugen die bereitgestellten Videos ungemein zum Verständnis der Vorlesung bei. Die Organisation, sowie die Menge an Stoff innerhalb der Vorlesung, wurden gut aufgeteilt und verständlich rübergebracht.